Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege nach Art. 119 ZPO

Adresse: _____

Poststempel: *	Geschäftsnummer: *
Eingang: *	Sachbearbeiter/-in:*(leer lassen)

Eine Person hat Anspruch auf unentgeltliche Rechtspflege, wenn sie nicht über die erfoderlichen Mittel verfügt und ihr Rechtsbegehren nicht aussichtslos erscheint (Art. 117 ZPO). Die unentgeltliche Rechtspflege befreit nicht von der Bezahlung einer Parteientschädigung an die Gegenpartei (Art. 118 Abs. 3 ZPO). Die gesuchstellende Partei, der die unentgeltliche Rechtspflege gewährt wurde, ist zur Nachzahlung verpflichtet, sobald sie dazu in der Lage ist (Art. 123 Abs. 1 ZPO). Die gesuchstellende Person hat ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse darzulegen (Art. 119 Abs. 2 ZPO). Sofern das Gesuch nicht zusammen mit der Hauptsache eingereicht wird oder das Verfahren bereits rechtshängig ist, sind die Verfahrensdaten anzugeben (Ziffer 10 des vorliegenden Formulars).

1. Gesuchsteller/in

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Zivilstand: _____

Beruf: _____ Arbeitgeber: _____

Wohnadresse: _____ Telefon-Nummer (tagsüber erreichbar): _____

2. Rechtsschutz

Wird dem/der Gesuchsteller/in von Dritten (Berufsverband, Gewerkschaft, Rechtsschutzversicherung usw.) ganz oder teilweise Rechtsschutz gewährt? ◯ Ja ◯ Nein

Wenn ja, von wem? _____

Umfang des Rechtsschutzes: _____

3. Personen, die im gleichen Haushalt leben oder für die Unterhaltsbeiträge bezahlt werden

Name	Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis

4. Einkommen (pro Monat)

	Gesuchsteller/in	Ehegatte/Ehegattin, Partner/Partnerin
Erwerbseinkommen netto		
13. Monatslohn netto		
Gratifikation netto		
Kinderzulage		
Spesenentschädigung		
Vermögensertrag		
Versicherungsleistungen/Renten (wie AHV, IV)		
Fürsorgegelder/Sozialhilfe		
Sonstige Einkünfte (wie Unterhaltsbeiträge, Kostgeld)		
Einkünfte aus Liegenschaften (Mietzinseinnahmen)		

Total monatliche Einkünfte: Fr. 0.00

5. Auslagen pro Monat

	Gesuchsteller/in	Ehegatte/Ehegattin, Partner/ Partnerin
Mietzins inkl. Nebenkosten		
Hypothekarzinsen/Liegenschaftsunterhalt		
Krankenkassenprämien (KVG)		
Krankenkassenbeiträge der Kinder (KVG)		
Berufsauslagen (Fahrkosten, ausw. Verpflegung) *		
Hausrat-/Haftpflichtversicherung		
Unterhaltsbeiträge		
Schuldzinsen für Kredite **		
andere Auslagen (wie Tagesmutter, Kinderhort)		
Anteil Steuern pro Monat (Bund, Kt., Gde.)		

Total Auslagen (pro Monat): Fr. 0.00

* Begründung, weshalb diese Auslagen zur Berufsausübung notwendig sind:

** Verwendungszweck:

6. Vermögen

	Gesuchsteller/in	Ehegatte/Ehegattin, Partner/ Partnerin
Sparhefte		
Bankkonti		
Wertschriften		
Bargeld		
Edelmetalle etc.		
Motorfahrzeuge:		
- geleast: monatliche Leasingrate		
- Eigentum:		
- Wert:		
Lebensversicherung:		
- Gesellschaft:		
- Rückkaufswert:		
Liegenschaften im In- und Ausland:		
- Adresse:		
- Verkehrswert:		
Weitere Vermögenswerte (z.B. Schmuck, Kunstobjekte):		
- Bezeichnung:		
- Wert:		
Beteiligungen (z.B. Erbengemeinschaft, Geschäft):		
- Bezeichnung:		
- Wert:		
Total Vermögen:		Fr. 0.00

7. Schulden

	Gesuchsteller/in	Ehegatte/Ehegattin, Partner/ Partnerin
Kreditschulden		
Hypothekarschulden		
Weitere Schulden		
Total Schulden:		Fr. 0.00

8. Kostenvorschüsse

Geben Sie vollständig an, welche Kostenvorschüsse Sie Ihrem Rechtsvertreter schon geleistet haben:

Datum _____ Betrag _____

9. Unentgeltlicher Rechtsbeistand

Benötigen Sie einen unentgeltlichen Rechtsbeistand? ◯ Ja ◯ Nein

Wenn ja, aus welchen Gründen:

Anwaltswunsch:

10. Hauptsache

Gegenpartei in der Hauptsache (Name und Adresse):

Rechtsbegehren in der Hauptsache (Was will die klagende Partei von der beklagten Partei?):

Kurze Begründung der Rechtsbegehren in der Hauptsache (die gesuchstellende Partei hat unter Angabe der Beweismittel die wesentlichen Gründe, warum die Rechtsbegehren in der Hauptsache nicht aussichtslos sind, in nachvollziehbaren Schritten glaubhaft darzulegen):

11. Beilagen

Dem Gesuch sind beizulegen:

1. die letzte Steuererklärung
2. Belege zu sämtlichen Einkünften (z.B. Lohnabrechnung, Lohnausweis, Geschäftsbuchhaltung); Bestätigung der Sozialhilfebehörde, sofern Sozialhilfe bezogen wird
3. Belege zu jeder geltend gemachten Auslagenposition (z.B. Verträge, Rechnungen, Bestätigungen, Policen, Quittungen)
4. Belege zu allen Vermögenspositionen (z.B. Kontoauszüge) und Schulden
5. Belege zum Begehren in der Hauptsache (z.B. die Eingabe in der Hauptsache sowie dazugehörige Beweismittel)

Alle Felder sind vollständig auszufüllen. Unrichtige und unvollständige Angaben und fehlende Belege können ohne weitere Nachfrage zur Abweisung des Gesuchs führen.

Ich erkläre, dass meine Angaben vollständig und richtig sind.

Unterschrift/en

Ort und Datum

Unterschrift